

Hier stimmt die Balance

Bank für Kirche und Caritas für Vereinbarkeit von Beruf und Familie ausgezeichnet

Paderborn (WV). Die Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei der Bank für Kirche und Caritas haben einen hohen Standard. Dies wurde der Bank in Berlin mit Aushändigung des »Zertifikates zum audit berufundfamilie« ausdrücklich bestätigt.

»Der Anspruch unserer Bank an die eigene Leistungsqualität kann nur durch hochmotivierte Mitarbeiter erfüllt werden. Daher setzen wir auf eine familienbewusste Personalpolitik und investieren damit in unseren zukünftigen Erfolg«, so Jürgen Reineke, Vorstandsmitglied der Bank für Kirche und Caritas. Reineke nahm das Zertifikat aus den Händen der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Dr. Kristina Schröder, und des Parlamentarischen Staatssekretärs beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Peter Hintze, persönlich entgegen.

Die Bank für Kirche und Caritas, die aktuell 82 Beschäftigte hat, war eine von etwa 300 Arbeitgebern, die die Auszeichnung erhielten. »Arbeitnehmer, die von ihrem Betrieb unterstützt werden, um

Familie und Beruf besser unter einen Hut zu bekommen, kehren früher aus der Elternzeit zurück, fallen seltener aus und arbeiten produktiver«, sagte Dr. Kristina Schröder.

Jürgen Reineke betonte ausdrücklich: »Die Zielsetzung der Auditierung ist für uns durch die Werte bedingt, die unser christlich geprägtes Menschenbild beinhaltet.« Die Beschäftigung mit der Thematik »Vereinbarkeit von Beruf und Familie« sei der Kirchenbank damit ein Grundanliegen und nicht geleitet von der Erlangung eines Zertifikates. Auch der Vorstandsvorsitzende der Bank für Kirche und Caritas, Dr. Richard Böger, der bei der Verleihung selbst nicht dabei sein konnte, äußerte sich sehr erfreut über das Qualitätssiegel. »Es ist eine Anerkennung unseres Engagements, das nur im gemeinsamen Miteinander von Bank und Mitarbeitern umgesetzt werden konnte.«

In den zurückliegenden sieben Monaten hat die Bank den Prozess zur Auditierung erfolgreich durchlaufen. Begleitet wurde die Durchführung von einem elfköpfigen Gremium aus Mitarbeitern der Bank. Der Bestand der bereits vorhandenen Angebote zur Verein-



Auszeichnung für die Angebote zur besseren Balance von Beruf und Familie: Jürgen Reineke (Mitte), Vorstandsmitglied der Bank für Kirche und Caritas, hat die Urkunde von Bundesfamilienministerin Dr. Kristina Schröder und Staatssekretär Peter Hintze entgegen genommen.

barkeit von Beruf und Familie ist von der »berufundfamilie gGmbH« begutachtet worden. Darüber hinaus wurden weiterführende Ziele einer familienbewussten Personalpolitik definiert. Zu den vorhandenen Maßnahmen gehören beispielsweise familienbedingte Teilzeitmodelle, Verlängerung der Elternzeit durch Beurlaubung, Frei-

stellung zur Pflege von Angehörigen, Ausbau des Gesundheitsmanagements sowie ein umfassender Sozialkatalog. Die Auszeichnung zum »audit berufundfamilie« gilt für drei Jahre. Die praktische Umsetzung wird jährlich überprüft. Danach können im Rahmen der Re-Auditierung weiterführende Ziele vereinbart werden.